

# Eine Liebe beginnt zu blühen

## Narzissa Black und Lucius Malfoy

Von teufelchen\_netty

### Kapitel 21:

Ich wachte sehr spät auf. Eleanor und Simone haben mich nicht geweckt. Dafür bin ich ihnen unendlich dankbar. So konnte ich wenigstens ein bisschen schlafen. Ich blieb noch eine Weile im Bett liegen, mir gings nicht so gut.

*<Ich hab mich mal wieder so was von idiotisch benommen, das wird mir doch keiner abnehmen. Der arme Luc, er tut mir so leid. Aber ich muss mich ändern. Ich muss irgendwie selbstsicherer werden.>*

"Hey Ziss auch schon munter."

"Siris was machst du denn hier?"

"Na ma schau, was du so machst."

"Aha. Und warum?"

"Lucius macht sich Sorgen." sagte er und mir wurde noch schlechter.

*<Genau das wollte ich nicht.>*

Ich seufzte. Der Tag fing echt scheiße an, aber das war ja meine eigene Schuld. Was sollte ich nur machen?

"Wieso?"

"Na ja er denkt er hat dich verärgert."

"Verärgert?"

"Ja."

"Hab ich ihn wohl eher."

"Schon ja, aber..."

"Nichts aber. Wo sind Sev, Simoné und Eleanor?"

"Draußen."

"Kannst du Sie reinholen?"

"Wieso?"

"Weil ich von jedem von euch wissen will, wie es ist."

"Was ist?"

"Na was wohl."

"Na was, na was wohl?"

"Sex natürlich du Dummbi."

"Ich ho, Sie nicht. Das bespricht man nicht einfach so." sagte er.  
"Okay, das war mir schon klar. Aber trotzdem. Ich wills wissen. Sag du es mir."  
"Bei mir weißt du es doch schon."  
"Ja schon, aber du hattest doch sicher schon mehrmals Sex jetztte oder?"  
"Klar, aber trotzdem sagt man so was nicht."  
"Ah verstehe. Der Gentleman genießt und schweigt."  
"Genau." sagte er und grinste.  
"Spinner."  
"Danke."  
"Bitte." sagte ich und er lächelte kurz.

Ja dieses schöne Lächeln sah man in letzter Zeit selten. Er kam vor ein paar Tagen zu mir und gab mir ein Brief, nachdem ich diesen gelesen hatte, hätte ich am liebsten schreiben, toben, jemand verprügeln oder sonste was machen könn. Ich war so enttäuscht, wütend und doch so hilflos. Ich konnte und werd ihm wohl nicht helfen können. Seine Familie hatte ihn verstoßen. Meinen lieben armen Sirius einfach so aus der Familie verstoßen, aus dem blödem Wandteppich rausgebrannt. Wie kann ich ihm nur helfen? Was wird er wohl machen?  
Er hat ja keine Zeit hier um sich um etwas zu kümmern. Seufz.

"Was ist mit dir?" fragte er.  
"Nichts. Ich denk nach."  
"Aber nicht über..."  
"Nein." log ich.

Natürlich dachte ich an unsre Familie. Sie ist so erbärmlich.  
Und wenn ich zu den Malfoys gehören werde, dann kann ich Sirius nie mehr sehen. Das weiss er auch und er schmerzt uns beiden sehr, denn wir sind wie 2 zusammengehörende Kettenteile. Zwei Kletten die zusamm gehören.

"Ziss."  
"Ja."  
"Ich hab dich lieb."  
"Ich dich auch." sagte ich und umklammerte ihn.

Ich fing fürchterlich an zu weinen. Ich will nicht ohne dem besten Cousin der Welt sein. Die Tür ging auf und rein kamen Simoné und Eleanor. Sie schauten uns verwirrt an und wollten gehen, aber Siri sagte er müsse gehen, sonst gibt es Ärger.

"Was ist mit dir Narzissa?"  
"Hab schlecht geschlafen."  
"Aha." sagte Simoné.  
"Sollen wir dich allein lassen?"  
"Nein." sagte ich und sie setzten sich zu mir.  
"Ich hab geträumt von diesem widerlichern Kerl damals."  
"Oh weh."  
"Das hast du doch schon lange nicht mehr geträumt."  
"Hm."  
"Hat dich wider jemand belästigt?"

"Ja... . Nein hat er nicht."

"Wer?"

"Sag ich nicht."

"Okay." sagten Sie.

"Mädels?"

"Ja."

"Wie ist es so richtig verliebt zu sein?"

"So richtig?"

"Ja."

"Hm, es ist wunderbar schön. Man würde ma liebsten alles für den Jenigen tun. Aber man macht auch Fehler, dass ist normal. Falls du das wissen willst."

"Ja." sagte ich und zog meine Beine an mich.

"Man denkt das Herz würde in tausend Einzelteile zerspringen, es würde aufhören zu schlagen."

"Es zerspringt bald vor Neugier. Schließlich lernt man viele neue Dinge kennen."

"Hm."

"Jeder Kuss ist ne Explosion." sagte Simoné.

"Stimmt. Ich hab mal nen Kuss von Siri bekomm, der war der atemberaubenste den ich je bisher bekam. Und ich hab schon viele bekomm."sagte Sie und ich dachte nur.

"Danke."

"Hm der erste Kuss ist was besonderes. Stimmts?"

"Ja." Sagten wir alle.

"Mein erster war von Siri." sagte ich.

"Was, das ist ja wie Inzest."

"Es war aus Neugierde. Wir hatten so ne langweilige Familienfeier und da haben wir unsere Tante mit nem Kerl knutschen sehn. Dann sind wir raus und haben es auch mal probiert."

"Aha. Und?"

"Was und?"

"Wie wars?"

"Da waren wir 9. Da war das nicht so wie jetzt."

"So so."

"Ja." Sagte ich und war leicht sauer über das Benehmen von ihnen.

"Wie ist es mit der Zweisamkeit?" fragte ich leise.

"Man will ihn nur für sich. Aber er mag auch weiter mit seinen Freunden zu tun haben. Das sie einem damit weh tun, wissen sie nicht. Sie ticken halt anders als wir."

"Schon, aber das mein ich nicht."

"Achso du meinst das mit dem Petting und so."

"Ja." Gab ich zu und wurde rot.

"Das ist schön. Das erste mal neben den man liebt nackt zu liegen und ihn streicheln zu dürfen ist toll."

"Oder wenn er dich streichelt. Himmlisch."

"Aha."

"Es ist toll zu sehen, wie er auf sich reagiert und du auf ihn."

"Stimmt."

"Sex ist klasse."

"Einfach genial."

"Wenn man es einmal hatte, will man es nie mehr missen."

"Sicher?" fragte ich verunsichert und sie nickten.

*<Will er deshalb... Ach vergiss ihn jetzt mal.>*

"Ja sicher, ganz und gar."

"Es ist zuerst so schmerzhaft und dann gleichzeitig so atemberaubend, dass du am liebsten dieses Gefühl, in dir einschließen willst."

"Ah."

"Jungs können zärtlich sein beim Sex, aber auch sehr robust."

"Shit."

"Kannst laut sagen. Ich hatte mal Sex und danach tat mir alles weh unten rum."

*<Oh weh, die machen mir Angst.>*

"Aber wenn überstürze damit nichts."

"Wie? Wieso?"

"Warte auf den Richtigen?"

"Richtigen?" sagte ich und musste mir das Lachen verkneifen."

"Ja denn wenn du es mit deinem Traumprinzen erlebst ist es besser als mit irgend so nem dahergelaufenen Kerl."

"Oh einleuchtend."

"Hm und liebe ihn von ganzem Herzen."

"Hm." sagte ich und fing an zu träumen.

Wie es wohl wäre, wenn er und ich miteinander schlafen würden. Oder erstma nur unser Verhältnis aufbauen würden? Ich glaub, dass wäre besser. Denn ich hab so wenig Vertrauen in ihn, dass es schon immer na ein Wunder grenzt, wenn er noch mit mir redet. Aber das ist alles nur meine Schuld. Ich benehme mich wie der erste Urmensch. Seufz. Ob er mir zuhört wenn ich mit ihm rede? Ach das hat er zu machen. Ich stand auf. Ich duschte, zog mit was an und ging Richtung Tür.

"Hey wo willst du hin?"

"Kurz weg." Ssgte ich und ging in Richtung Gemeinschaftsraum.

Ich schaute mich um, um sicher zu gehen, dass mich keiner beobachten tut indem was ich vor habe. Ich schlich mich in Richtung Jungeinzelzimmer und klopfte an.

"Moment." sagte Jemand.

Nach ner Weile kam dann auch jemand und als die Tür offen war, küsste ich ihn schon leidenschaftlich.